
34.07.50 Allgemeine Akten

FDP-Fraktion

betreffend Einsatz von kombinierten Abfalleimern mit Aschenbechern

Wortlaut der Anfrage

Die Stadt Wädenswil verwendet an den Bahnhöfen und an einigen Bushaltestellen kombinierte Abfallbehälter mit Aschenbechern.

Wie die FDP Wädenswil aus den Erfahrungen des Clean Up Days weiss, werden an vielen Orten in der Stadt Wädenswil Zigarettenstummel auf den Boden geworfen. Explizit zu erwähnen sind der Seeplatz und Abschnitte auf dem Seeweg in der Au und in Wädenswil. Diese Zigarettenstummel sind nicht nur störend für das Auge, sondern verursachen auch Kosten für die Reinigung. Ein weiteres Problem ist, dass bereits ein achtlos weggeworfener Zigarettenstummel 40 Liter Wasser verunreinigen kann. Deshalb haben die meisten Gemeinden am Zürichsee gemäss ZSZ vom 7.8.2017 solche kombinierten Abfall-Systeme an öffentlich zugänglichen Stellen am See aufgestellt.

Gemäss unseren Recherchen kostet ein solcher Abfalleimer zwischen CHF 1'500.-- und CHF 3'000.--.

Die FDP-Fraktion bittet den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie sind die Erfahrungen in Wädenswil und in vergleichbaren Gemeinden mit diesen kombinierten Abfalleimern? Ging die Verschmutzung durch Zigarettenstummel in der Umgebung solcher kombinierten Abfalleimer messbar zurück?
2. An welchen Standorten am See und in der Nähe anderer Gewässer macht es aus Gründen des Gewässerschutzes und als Massnahme gegen Littering Sinn, solche kombinierte Abfalleimer mit Aschenbechern aufzustellen?
3. Wo in der Stadt würde es weiter Sinn machen, kombinierte Abfalleimern oder zusätzliche normale Aschenbecher aufzustellen (z.B. am Ende einer Unterführung, in Parks, auf Parkplätzen, Bushaltestellen usw.)?
4. Ist der Stadtrat bereit, diese Standorte umzurüsten?
5. Falls ja bei Frage 3, bis wann?
6. Falls nein bei Frage 3, warum nicht?

Antwort des Stadtrats

Vorbemerkungen:

Die Stadt Wädenswil verwendet an den Bahnhöfen und an einigen Bushaltestellen kombinierte Abfallbehälter mit Aschenbechern des robusten und pflegeleichten Systems Abfallhai.

In der Stadt Wädenswil sind rund 200 Abfalleimer und 200 Robidogs im Einsatz. Die meisten Abfalleimer sind heute in Wädenswil robuste anthrazitfarbene, Vandalen resistente Behälter. Zusätzlich wurden an vielen Bushaltestellen Aschenbecher angebracht. Leider werden diese oft mutwillig zerstört. Die meisten Robidogs sind die grünen, Vandalen anfälligen Behälter. Hundekot kommt mit all dem anderen Abfall in die zugehörige Kehrichtanlage und wird dort verbrannt. Deshalb sind heute auch kombinierte Abfalleimer mit Beutelspendern im Handel erhältlich. Die Robidogs erreichen auch in Wädenswil ihre Lebensdauer und werden künftig durch normale Abfalleimer mit Beutelspendern ersetzt. Dabei kommt ebenfalls das robuste pflegeleichte Produkt des Abfallhais zum Einsatz.

Frage 1: Wie sind die Erfahrungen in Wädenswil und in vergleichbaren Gemeinden mit diesen kombinierten Abfalleimern? Ging die Verschmutzung durch Zigarettenstummel in der Umgebung solcher kombinierten Abfalleimer messbar zurück?

Antwort: Die Stadt Wädenswil verwendet an den Bahnhöfen und an einigen Bushaltestellen kombinierte Abfallbehälter mit Aschenbechern des robusten und pflegeleichten Systems Abfallhai. Die Aschenbecher bringen spürbare Vorteile, aber auf eine Reinigung der Umgebung kann trotzdem nicht verzichtet werden.

Frage 2: An welchen Standorten am See und in der Nähe anderer Gewässer macht es aus Gründen des Gewässerschutzes und als Massnahme gegen Littering Sinn, solche kombinierte Abfalleimer mit Aschenbechern aufzustellen?

Antwort: An Standorten mit hohem Publikumsverkehr von kürzerer oder längerer Aufenthaltsdauer, z.B. Liegewiesen oder Ruheplätze.

Frage 3: Wo in der Stadt würde es weiter Sinn machen, kombinierte Abfalleimern oder zusätzliche normale Aschenbecher aufzustellen (z.B. am Ende einer Unterführung, in Parks, auf Parkplätzen, Bushaltestellen usw.)?

Antwort: An Standorten, an denen sich viele Personen für kurze aber auch längere Zeit einfinden, z.B. Bushaltestellen oder Ruheplätze. Sinnvollerweise werden kombinierte Abfallbehälter mit Aschenbechern verwendet, weil zusätzliche normale Aschenbecher Vandalen anfällig sind.

Frage 4: Ist der Stadtrat bereit, diese Standorte umzurüsten?

Antwort: Ja, im Rahmen des laufenden Unterhalts werden die defekten Abfalleimer seit 2017 an geeigneten Orten durch normale Abfalleimer, kombinierte Abfalleimer mit Aschenbechern oder Beutelspendern des Systems Abfallhai ersetzt. Die Anschaffungskosten dieser kombinierten Lösungen sind rund dreimal höher als die Kosten der heutigen anthrazitfarbenen Kübel.

Frage 5: Falls ja bei Frage 3, bis wann?

Antwort: Gemeint ist wohl Frage 4, je nach verfügbaren Mitteln.

Frage 6: Falls nein bei Frage 3, warum nicht?

Antwort: -

3/3

15. November 2017

12. Februar 2018

rne

Stadtrat Wädenswil

Philipp Kutter
Stadtpräsident

Heinz Kundert
Stadtschreiber